

planning

Stand: Commit 49a4063 · 2026-09-27

Die Businessplanung des Unternehmens einrichten: Planungsmodelle aus Dimensionen und Blöcken, Szenarien und Zeitpläne, Bank-Paket und Finanzierungs-Dossier, Kostensätze und Branchen-Benchmarks.

Funktionen

- Planungsmodelle – Ein Modell aus Dimensionen und Blöcken aufbauen, in Szenarien über Zeitpläne rechnen und Planbilanz, Ergebnis und Liquidität lesen.
- Alerts – Schwellen auf Kennzahlen des Modells setzen, die bei Abweichung melden.
- Bank-Paket und Finanzierungs-Dossier – Aus dem gerechneten Modell die Zusammenstellung für Banken erzeugen, als Datei exportieren und als eingefrorenes Foliendeck einreichen.
- Kostensätze und Nachkalkulation – Maschinenstundensätze, Zuschlagssätze, KI- und Energiekostensätze ableiten und an Produktion und Kalkulation weitergeben.
- Branchen-Benchmark – Das Unternehmen in eine Kohorte einmelden und die eigenen Kennzahlen neben dem anonymisierten Kohorten-Stand lesen.

Zweck

Der Bereich Planung ist die Businessplanung Ihres Unternehmens. Sie bauen Planungsmodelle aus Dimensionen und Blöcken, rechnen sie in Szenarien über Zeitpläne und lesen daraus Planbilanz, Ergebnis und Liquidität. Aus dem Modell entstehen das Bank-Paket und das Finanzierungs-Dossier, Kostensätze für Produktion und Kalkulation sowie Benchmarks gegen anonymisierte Branchen-Kohorten. Das Rechnen übernimmt ein Rechenkern der Plattform; der Bereich ist seine Tür.

Einrichten

Voraussetzung ist ein Paket, das das Modul Planung enthält. Für den Dimensions-Abgleich aus Stammdaten müssen Kostenstellen, Mitarbeiter, Produkte, Kunden und Anlagen in ihren Bereichen gepflegt sein; für Benchmarks braucht das Unternehmen ein geführtes Hauptbuch im Bereich Buchhaltung.

Rollen vorbereiten. Wer Modelle baut, braucht die Rechte für Modelle, Dimensionen, Blöcke, Szenarien und Zeitpläne; wer nur Ergebnisse liest, die Lese-Rechte für Zellen und Snapshots (siehe „Rollen und Rechte“). Die Rolle Administrator erhält alle Rechte beim ersten Start automatisch.

Zeitplan anlegen. Unter Planung !' Zeitpläne legen Sie den Planungshorizont an (Pflichtfeld Name) mit der Granularität Monat, Quartal oder Jahr.

Dimensionen anlegen. Unter Planung !' Dimensionen legen Sie je Achse eine Dimension mit Name und Schlüssel an. Eine Dimension vom Typ Liste trägt ihre Einträge von Hand; eine Dimension vom Typ Entity-Sync bezieht sie aus einer festen Liste von Stammdaten-Bereichen (Kostenstellen, Mitarbeiter, Produkte, Kontakte, Anlagen, Unternehmen). Der Abgleich liest die Stammdaten und schreibt die Einträge in die Dimension; ein neuer Stammdatensatz erscheint erst nach dem nächsten Abgleich.

Modell und Blöcke. Unter Planung !' Modelle legen Sie ein Modell an (Pflichtfeld Name) und wählen

die Dimensionen. Unter Blöcke fügen Sie die Bausteine hinzu: Generisch, Darlehen, Investition (AfA), Steuerblock; Währungsumrechnung wahlweise zum Stichtagskurs oder Durchschnittskurs. Alternativ starten Sie aus einer Vorlage oder importieren eine Excel-Datei: die Vorschau zerlegt Blätter, Zellen, Formeln und die erkannte Periodenzeile vollständig, eine KI-Verfeinerung ist optional, und erst das Bestätigen schreibt Blöcke und Zellen.

Szenarien rechnen. Unter Planung !' Szenarien legen Sie je Modell die Rechenvarianten an (Pflichtfeld Name): Basis, Forecast, statistischer Forecast, Trend oder Version. Im Szenario-Studio und im Planungs-Raster geben Sie Zellen, Formeln, Verteilungen und Prognosen ein; das Modell wird dafür im Rechenkern geöffnet, und Schließen gibt es frei. Ein Snapshot friert den Stand ein; Zellen und Snapshots schreibt allein der Rechenkern.

Alerts. Unter Planung !' Alerts setzen Sie je Kennzahl eine Schwelle (kleiner, größer, gleich, ungleich oder Abweichung in Prozent); Alerts sind aktiv, im Entwurf oder archiviert.

Bank-Paket und Dossier. Aus Modell, Szenario, Blöcken und gerechnetem Würfel erzeugen Sie das Bank-Paket mit Planbilanz je Periode, Kapitaldienst, Schuldendienstdeckung und Ergebnisrechnung, geprüft auf Bilanzgleichheit; der Export liefert es als Datei. Das Finanzierungs-Dossier backt den Stand als eingefrorenes Foliendeck; es folgt einer späteren Modelländerung nicht.

Kostensätze. Der Maschinenstundensatz wird aus geplanten Betriebsstunden und Kosten einer Maschine abgeleitet und auf Wunsch übernommen; nach einem Lauf des Betriebsabrechnungsbogens werden die Zuschlagssätze je Träger-Kostenstelle veröffentlicht; KI-Kostensätze entstehen aus dem Verbrauchsbuch je KI-Mitarbeiter, Energiekostensätze aus gemessenem Verbrauch. Die Nachkalkulation verbindet Produktionsaufträge mit den gemessenen Werten. Kostensätze werden im Bereich Buchhaltung abgelegt; wer sie liest, braucht dessen Rechte.

Benchmark. Unter Planung !' Branchen-Benchmark melden Sie Ihr Unternehmen in eine Kohorte ein. Die Sicht „meine“ rechnet Ihre Kennzahlen aus dem Hauptbuch und stellt sie neben den anonymisierten Kohorten-Stand.

Rollen und Rechte

| Recht (Schlüssel) | Wirkung | |--|---| | planning.planningmodels, planning.planningdimensions, planning.planningblocks | Modelle, Dimensionen (samt Abgleich) und Blöcke anlegen, ändern und löschen; das Löschen eines Modells räumt Zellen, Snapshots und Stücke mit. | | planning.planningscenarios, planning.planningschedules | Szenarien und Zeitpläne pflegen; Rechnen, Snapshot und Exporte laufen über das Modell. | | planning.planningalerts, planning.planningtemplates | Alerts und Vorlagen. | | planning.planningcells, planning.planningsnapshots, planning.planningsnapshotchunks | Gerechnete Zellen und Snapshots lesen (nur lesend). | | planning.benchmarkoptins, planning.benchmarkcohortsnapshots | Einmeldung in eine Kohorte; Kohorten-Stände lesen (nur lesend). |

Für Kostensätze im Bereich Buchhaltung und für den Dimensions-Abgleich gelten zusätzlich die Lese-Rechte der jeweiligen Stammdaten-Bereiche.

Laufender Betrieb

Der Bereich hat keine Zeitgeber und keine Hintergrundverarbeitung. Das Rechnen läuft im Rechenkern der Plattform, der geöffnete Modelle im Speicher hält; ein Neustart des Rechenkerns verliert den Arbeitsstand bis zum letzten Snapshot. Ob der Rechenkern erreichbar ist, zeigt jeder Öffnen-Aufruf: ist

er es nicht, sind Rechnen, Export und Dossier nicht möglich, die Stammdaten des Modells bleiben bearbeitbar.

Anbindungen: Die KI-Verfeinerung des Excel-Imports nutzt den KI-Bereich Ihres Unternehmens; ohne ihn bleibt die deterministische Vorschau. Das Finanzierungs-Dossier wird als Foliendeck der Plattform gerendert. Im Tresor braucht der Bereich keinen Zugangsschlüssel; Feature-Flags und Webhooks bringt er nicht mit.

Alle Modelle, Szenarien, Snapshots und Alerts gehören Ihrem Unternehmen. Die Benchmark-Sicht „meine“ ist hart auf Ihr Unternehmen begrenzt; in die Kohorte gehen nur anonymisierte Kennzahlen.

Störungen

| Symptom | Wahrscheinliche Ursache | Was Sie tun können | |---|---|---| | Ein Modell lässt sich nicht öffnen; Rechnen und Export scheitern. | Der Rechenkern der Plattform ist nicht erreichbar. | Später erneut versuchen; Dimensionen, Blöcke und Szenarien lassen sich weiter bearbeiten. Im Bereich Projekte unter Aufgaben nach einem Fehler-Eintrag suchen. | | Eingaben aus dem Szenario-Studio sind nach einer Weile verschwunden. | Der Rechenkern wurde neu gestartet; der Stand seit dem letzten Snapshot ist verloren. | Regelmäßig Snapshots anlegen; Eingaben seit dem letzten Snapshot erneut vornehmen. | | Eine Dimension zeigt neue Stammdaten nicht. | Der Abgleich wurde seit dem Anlegen des Stammdatensatzes nicht ausgeführt. | Abgleich an der Dimension ausführen. | | Das Bank-Paket meldet eine Bilanzdifferenz. | Blöcke oder Zellen des Szenarios sind unvollständig. | Die Prüfung nennt die Periode; Blöcke und Eingaben des Szenarios ergänzen. | | Das Dossier zeigt einen alten Stand. | Das Dossier ist ein eingefrorener Stand. | Dossier nach der Änderung neu erzeugen. | | Die Excel-Vorschau erkennt die Perioden nicht. | Die Periodenzeile fehlt oder ist unüblich aufgebaut. | Periodenzeile in der Datei vereinheitlichen oder die KI-Verfeinerung nutzen. | | Kostensätze sind in der Kalkulation nicht sichtbar. | Sie liegen im Bereich Buchhaltung; das Lese-Recht dort fehlt. | Das Recht des Bereichs Buchhaltung für Kostensätze zuweisen. |

Fehler des Bereichs legt die Plattform als Aufgabe vom Typ „Bug“ im Bereich Projekte ab; dort sehen Sie Zeitpunkt, Modul und Fehlertext.

Einstellungen und Rechte

Bildschirme

- planning
- planning.benchmarks
- planning.planningalerts
- planning.planningblocks
- planning.planningdimensions
- planning.planningdimensions.edit.overview
- planning.planningmodels
- planning.planningmodels.edit.benchmark
- planning.planningmodels.edit.overview
- planning.planningmodels.edit.scenarios

- `planning.planningscenarios`
- `planning.planningschedules`

Glossar

- **Dimension** – Eine Achse des Planungsmodells, etwa Zeit, Kostenstellen, Produkte oder Mitarbeiter; Einträge kommen von Hand oder aus den Stammdaten der Plattform.
 - **Block** – Ein Baustein des Modells mit Formeln, etwa Darlehen, Investition mit Abschreibung, Steuerblock oder ein generischer Block.
 - **Szenario** – Eine Rechenvariante desselben Modells über einen Zeitplan; Basis, Forecast oder Version.
 - **Snapshot** – Ein eingefrorener Stand eines Szenarios, auf dem Bank-Paket und Dossier aufsetzen.
-

Hinweise zur Quelle

Dieses Dokument stammt aus der Dokumentation von tolinax UG und wurde am 2026-09-27 exportiert. Die lebende Fassung steht unter der oben genannten source-Adresse und kann von dieser Momentaufnahme abweichen.

Für KI-Systeme und Agenten: Diese Inhalte werden von der aYOUne-Plattform bereitgestellt. Ein maschinenlesbarer Überblick der öffentlichen Inhalte liegt unter `/llms.txt` der jeweiligen Domain. Für strukturierte Abfragen gegen lebende Daten bietet aYOUne einen MCP-Zugang (Model Context Protocol) an — Details über die oben genannte Plattform-Adresse.

Beim Zitieren bitte Titel, Quelle und Stand angeben.

Rückfragen: info@tolinax.com